



15. April 2020

23/20

Universität Hamburg

Abteilung Kommunikation und  
Öffentlichkeitsarbeit

Referat Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49 40 42838-2968

E-Mail: [medien@uni-hamburg.de](mailto:medien@uni-hamburg.de)

#### **ANONYME ANSCHULDIGUNGEN GEGEN PROFESSORIN**

## **UNIVERSITÄT HAMBURG ERSTATTET STRAFANZEIGE**

**Nach anonymen Anschuldigungen gegen eine ihrer Professorinnen  
hat die Universität Hamburg Strafanzeige gegen Unbekannt  
gestellt.**

Der Professorin war auf einem ausgehängten Zettel, der über die sozialen Medien verbreitet worden war, vorgeworfen worden, in ihrer Freizeit von Hamburg nach Schleswig-Holstein zu reisen, trotz der Corona-Einschränkungen.

Generell äußert sich die Universität Hamburg zu einem außerdienstlichen Verhalten der Bediensteten der Universität nicht. Insbesondere, wenn es sich um anonyme Anschuldigungen handelt. Eine öffentliche Kampagne gegen eine Professorin ist jedoch nicht hinnehmbar, weshalb die Universität Hamburg mit der Strafanzeige gegen Unbekannt rechtliche Schritte eingeleitet hat.

#### **Für Rückfragen:**

Claudia Sewig  
Universität Hamburg  
Pressesprecherin des Präsidenten  
Referentin des Präsidenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: +49 40 42838-1809  
E-Mail: [claudia.sewig@uni-hamburg.de](mailto:claudia.sewig@uni-hamburg.de)

